

INHALT

VORWORT	5
-------------------	---

I. KAPITEL

DIE DEUTSCHE EINHEITSBEWEGUNG IN DER KRISE DES JAHRES 1859 UND DIE ANSÄTZE ZU EINER GROSSDEUTSCHEN BUNDESREFORM	11
Zwischen Wiener Kongreß und italienischem Einigungskrieg 11; das Kriegsjahr 1859 12; das Echo in der öffentlichen Meinung 13; der deutsche Nationalverein 16; die beginnende Sammlung des Großdeutchtums 18; die Lage in Österreich 20; Schmerling 21; Rechberg 22; Bernstorffs Zirkularnote vom 20. Dezember 1861 und die österreichische Gegenaktion 23; Biegeleben 24; das österreichisch-mittelstaatliche Reformprojekt von 1861/62 25.	

II. KAPITEL

FRÖBELS BEMÜHUNGEN UM DIE SAMMLUNG DER GROSSDEUTSCHEN KRÄFTE UND DIE BEGRÜNDUNG DES DEUTSCHEN REFORMVEREINS	25
Fröbel 25; seine Reformpläne 27; seine Werbereise vom Herbst 1861 27; sein Verhältnis zur Regierung in Wien 30; sein Gedanke einer Zusammenfassung der großdeutschen Kräfte 30; Brinz, Hegnenberg-Dux, Lerchenfeld, Wydenbrugg, Löher 31; Fröbels Vorbesprechungen 31; die Rosenheimer Zusammenkunft 33; das Echo von Rosenheim 35; die Münchener Konferenz 36; der Programmwurf 37; die Einladung nach Frankfurt und die Vorbesprechungen bei Bernus 37; die Frankfurter großdeutsche Versammlung vom 28. Oktober 1862 39; die Beratung und Annahme des Resolutionsentwurfes 41; die Gründung des Deutschen Reformvereins 44.	

III. KAPITEL

DER DEUTSCHE REFORMVEREIN IN DER ERSTEN PHASE SEINES AUS- BAUES UND SEINES POLITISCHEN WIRKENS	48
Die Lage nach der Gründung des Vereins 48; die Bemühungen um die Zulassung des Vereins 50; Anfänge der Vereinsorganisation 50; die Ausschußsitzung vom 20. Dezember 1862 53; die Gründung des Wochenblattes 54; erste Schwierigkeiten und Meinungsverschiedenheiten 57; Frommanns Wirken für den Verein 61; das Vereinsdomizil 62; das Wochenblatt 64; der Konflikt mit Schäßle 70.	

IV. KAPITEL

DIE GROSSDEUTSCHEN LOKALVEREINE	77
Sinn und Notwendigkeit der Lokalvereine 77; die Verhältnisse in Preußen 80; Sachsen 83; Thüringen 87; Hannover 88; Österreich 95; der deutsche Süden 97; Bayern 98; Württemberg 104; Baden 109; Hessen-Darmstadt, Hessen-Nassau 112.	

V. KAPITEL

VERSUCHE UND GRENZEN EINES WEITEREN AUSBAUES	118
Nationalverein und Reformverein 118; Vereinsorganisation und Vereinsarbeit 119; die Ausschußsitzung vom 10. April 1863 121; Graf Taube und das von Wien erwartete neue Reformprojekt 124; die Kleinarbeit des Vereins 125; Wochenschrift und Broschürenverein 127; Wydenbrugg und Heinrich von Gagern 130;	

VI. KAPITEL

DIE WIEDERAUFNAHME DER REFORMVERSUCHE BIS ZUM FRANKFURTER FÜRSTENTAG UND DER DEUTSCHE REFORMVEREIN . . . 132

Bismarcks deutsche Politik 132; Bismarcks Unterredung mit Thun 134; Rechenberg und Schmerling nach dem Scheitern des österreichisch-mittelstaatlichen Reformprojektes 135; Kaiser Franz Joseph 136; Max von Gagern 136; Lerchenfeld 139; Anregungen und Ermunterungen 140; Heinrich von Gagern 144; der österreichische Reformplan 145; der Frankfurter Fürstentag 146; die Lage nach dem Scheitern des Reformversuchs 151.

VII. KAPITEL

DER DEUTSCHE REFORMVEREIN IM SCHATTEN DES FRANKFURTER FÜRSTENTAGES 155

Die Abgeordnetentage 155; Heinrich von Gagern 155; das Verhältnis der Großdeutschen zu den Abgeordnetentagen 156; liberale und kleindeutsche Stimmen zur Reformfrage 157; Möglichkeiten einer Begegnung mit dem Kleindeutschtum 159; die Regensburger Ausschußsitzung vom 20. September 1863 161; die Frankfurter großdeutsche Versammlung vom 28. Oktober 1863 161.

VIII. KAPITEL

DIE BEGEGNUNG MIT DEM KLEINDEUTSCHTUM UNTER DEM EINDRUCK DER SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN KRISE 170

Die Auslösung der schleswig-holsteinischen Krise 170; das österreichisch-preußische Zusammengehen 171; Groß- und Kleindeutsche vor dem Hintergrund der Krise 172; die Nürnberger Zusammenkunft 178; die Frankfurter Besprechung vom 21. Dezember 1863 180.

IX. KAPITEL

KRISE UND NIEDERGANG 183

Ursachen der Krise 183; Enttäuschung über Österreich 185; Symptome des Niederganges 186; die Nürnberger Ausschußsitzung vom 8. Mai 1864 187; das Wochenblatt 187; die Frankfurter Sitzung vom 23. Oktober 1864 197; die Aufhebung des Wochenblattes 198; die Flugschriften 200; das herannahende Ende 203; das Ende der Lokalvereine 204; letzte Regungen des Reformvereins 205; Bamberg 205; unter dem Eindruck von Königgrätz 206; Lerchenfelds Ende 208.

RÜCKBLICK UND AUSKLANG 210

Grundlagen und Ziele 210; der preußisch-österreichische Dualismus 211; Österreichs geschichtliche Lage 213; die Großdeutschen und die Bismarcksche Reichsgründung 214.

QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS 216

PERSONENVERZEICHNIS 224